



Medienmitteilung

Vorstoss Pilotprojekt Velo-Hochbahn

EVP-Grossrat Christoph Hochuli fordert vom Regierungsrat die Durchführung eines Pilotprojekts einer Velo-Hochbahn im Kanton Basel-Stadt.

Für mehr Sicherheit im Strassenverkehr ist eine Entflechtung der verschiedenen Verkehrsarten wichtig. Von allen Verkehrsträgern lässt sich der Veloverkehr am einfachsten und kostengünstigsten in die Höhe verlegen. Durch die Entflechtung gibt es weniger Konfliktpotential im Verkehr. Zudem wird der Verkehr verflüssigt und alle Verkehrsteilnehmenden erhalten einen Zeitgewinn.

Die im Kanton Baselland ansässige Firma urb-x stellt Velo-Hochbahnen her, welche aus einer Konstruktion aus 20 Meter langen Holz-Leichtbau-Modulen bestehen, die mehrere Meter hoch in der Luft den Veloverkehr von den übrigen Verkehrsteilnehmenden trennen. So können bestehende Verkehrsachsen – ob Strassen oder Tramschienen – besser genutzt werden. Auch können diese Velo-Hochbahnen als normale Brücken eingesetzt werden.

EVP-Grossrat Christoph Hochuli schlägt dem Regierungsrat in seiner Schriftlichen Anfrage vor, ein Pilotprojekt einer Velo-Hochbahn im Kanton Basel-Stadt durchzuführen. Er macht dabei verschiedene Vorschläge, beispielsweise eine Brücke als Verbindung zwischen dem Dreispitz Nord und dem Areal Wolf oder eine Umsetzung der geplanten Zollbrücke mit einer solchen Velo-Hochbahn. Ein recht ambitioniertes Pilotprojekt wäre eine Velo-Hochbahn vom Kannenfeldplatz über den mittleren Ring bis zur Centralbahnstrasse oberhalb der Tramleitungen.

EVP Basel-Stadt

Vorstoss in der Anlage

26.08.2022 / 1467 Zeichen